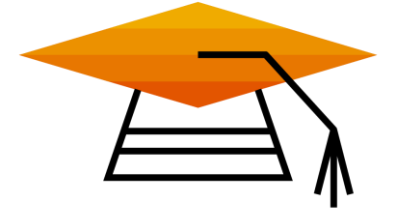


# Grundlagen der Buchhaltung – Grundlagen der Finanzbuchhaltung

SAP Business One, Version 9.3



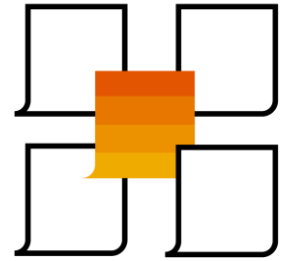
# Lernziele



Am Ende dieser Lektion können Sie:

- Einige allgemeine Buchhaltungskonventionen erläutern

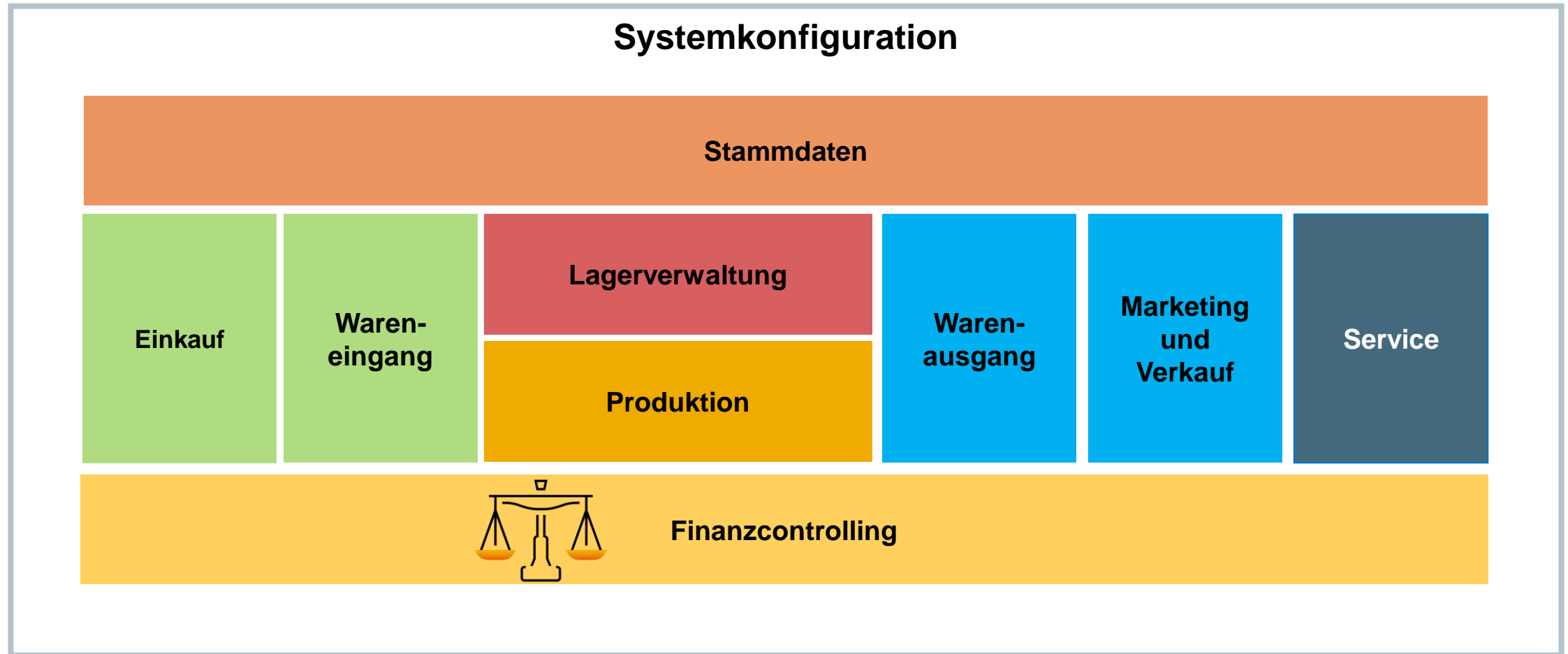
# Unternehmensszenario



Sie implementieren SAP Business One bei Ihrem Neukunden OEC Computers:

- Ihr Hauptansprechpartner beim Kunden ist die Buchhalterin Frau Neudorf.
- Frau Neudorf erkundigt sich, wie SAP Business One die Finanzbuchhaltungsprozesse abbildet.
- Sie möchte sich einen Überblick verschaffen, damit sie Unternehmensergebnisse melden kann.

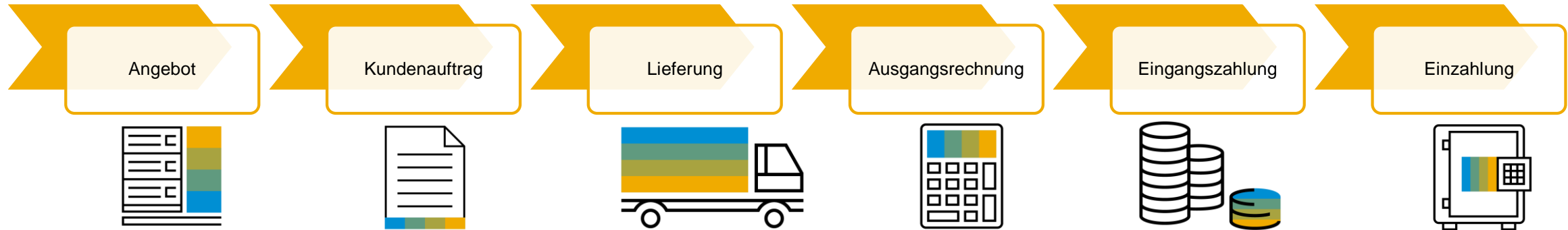
# Grundlagen der Finanzbuchhaltung





# Automatische Journalbuchungen: Vertiefungsfrage

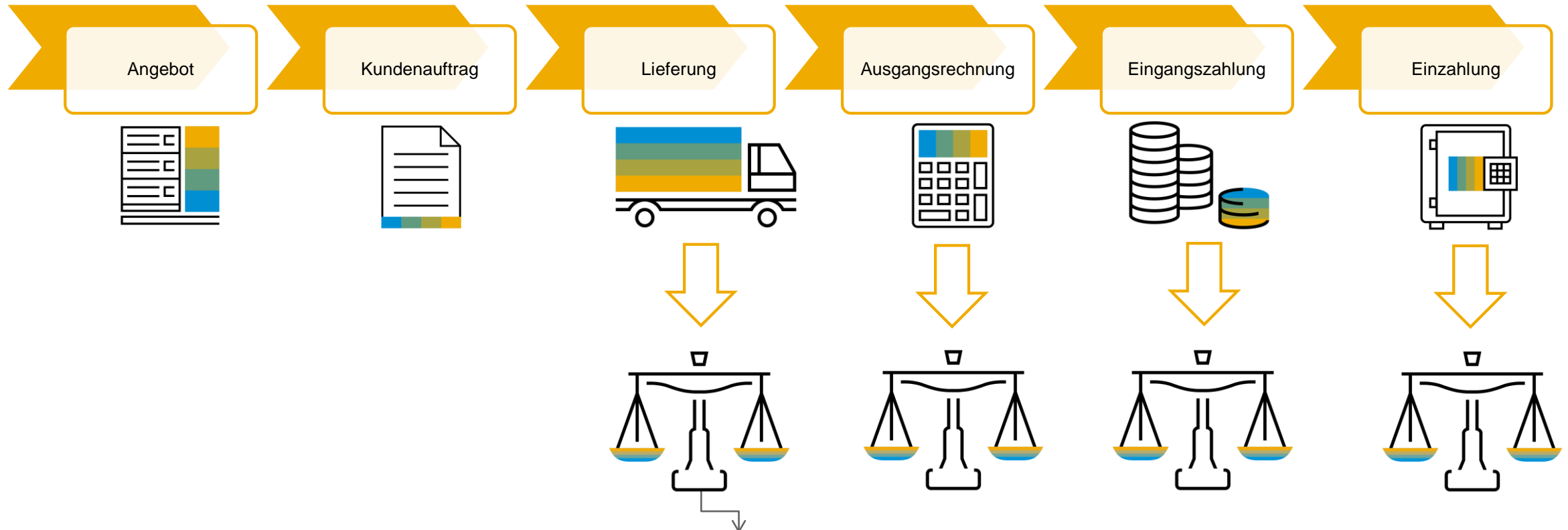
Standard



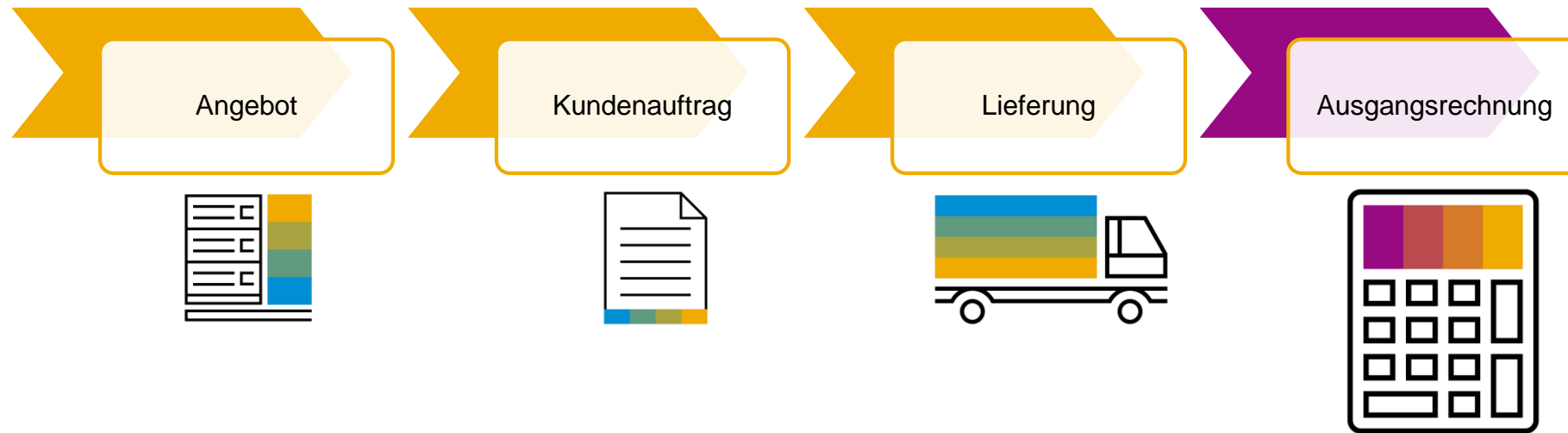


# Automatische Journalbuchungen: Antwort

Standard



# Journalbuchung durch die Ausgangsrechnung



	<b>Soll</b>	<b>Haben</b>
<b>Debitorenkonto</b>	105	
<b>Steuerkonto</b>		5
<b>Erlöskonto</b>		100

# Der Kontensaldo



Kunde XXXX7	Soll	Haben	Herkunft
	105 Soll		Ausgangs- rechnung
	600 Soll		Ausgangs- rechnung
	400 Soll		Ausgangs- rechnung
		705 Haben	Eingangs- zahlung
	200 Soll		Ausgangs- rechnung
	100 Soll		Ausgangs- rechnung
<b>Konten- saldo</b>	<b>700 Soll</b>		



# Kontoarten

		Sollkonten		Habenkonten	
		▲ = Erhöhung ▼ = Ver- ringerung	Typischer Saldo	▲ = Erhöhung ▼ = Ver- ringerung	Typischer Saldo
Bilanz- konten	Vermögen	▲	Bankkonto, Debitoren	▼	
	Verbindlich- keiten	▼		▲	Kreditoren
	Eigenkapital/ Kapital	▼		▲	Rücklagen
Gewinn- und Verlustrechnung Konten	Aufwendungen	▲	Miete, Strom	▼	
	Erlöse	▼		▲	Umsatzerlös

# Wertaustausch: Vertiefungsfrage



Ausgangsrechnung



	<b>Soll</b>	<b>Haben</b>
<b>Kunden- konto</b>	440	
<b>Erlös- konto</b>		440

# Wertaustausch: Antwort



Ausgangsrechnung



	<b>Soll</b>	<b>Haben</b>
<b>Kunden- konto</b>	440	
<b>Erlös- konto</b>		440

Auf beiden Konten erhöhen sich die Werte:



# Zusammenfassung



Im Folgenden sind die wichtigsten Punkte zusammengefasst:

Der Kontensaldo stellt Folgendes dar:

- Die Differenz zwischen der für ein Konto erfassten Summe der Solltransaktionen und der Summe der Habentransaktionen.

Bei jeder Journalbuchung geschieht Folgendes:

- Der Wert eines bestimmten Kontos wird heraufgesetzt, während der eines anderen verringert wird.
- Die Soll- und die Habenseite werden saldiert.

Aktiv-, Aufwands- und Geldkonten befinden sich in der Regel im:

- Soll

Passiv-, Erlös- und Eigenkapitalkonten befinden sich in der Regel im:

- Haben

© 2018 SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen. Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen nicht gestattet.

SAP und andere in diesem Dokument erwähnte Produkte und Dienstleistungen von SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE (oder von einem SAP-Konzernunternehmen) in Deutschland und verschiedenen anderen Ländern weltweit.

Weitere Hinweise und Informationen zum Markenrecht finden Sie unter <https://www.sap.com/germany/about/legal/trademark.html>.

Die von SAP SE oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten.

Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Die vorliegenden Unterlagen werden von der SAP SE oder einem SAP-Konzernunternehmen bereitgestellt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen übernehmen keinerlei Haftung oder Gewährleistung für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Die SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Keine der hierin enthaltenen Informationen ist als zusätzliche Garantie zu interpretieren.

Insbesondere sind die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen in keiner Weise verpflichtet, in dieser Publikation oder einer zugehörigen Präsentation dargestellte Geschäftsabläufe zu verfolgen oder hierin wiedergegebene Funktionen zu entwickeln oder zu veröffentlichen. Diese Publikation oder

eine zugehörige Präsentation, die Strategie und etwaige künftige Entwicklungen, Produkte und/oder Plattformen der SAP SE oder ihrer Konzernunternehmen können von der SAP SE oder ihren Konzernunternehmen jederzeit und ohne Angabe von Gründen unangekündigt geändert werden.

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen stellen keine Zusage, kein Versprechen und keine rechtliche Verpflichtung zur Lieferung von Material, Code oder Funktionen dar. Sämtliche vorausschauenden Aussagen unterliegen unterschiedlichen Risiken und Unsicherheiten, durch die die tatsächlichen Ergebnisse von den Erwartungen abweichen können. Die vorausschauenden Aussagen geben die Sicht zu dem Zeitpunkt wieder, zu dem sie getätigt wurden. Dem Leser wird empfohlen, diesen Aussagen kein übertriebenes Vertrauen zu schenken und sich bei Kaufentscheidungen nicht auf sie zu stützen.